

- Faculté des lettres et sciences humaines
- [www.unine.ch/lettres](http://www.unine.ch/lettres)

### Sém. All. II: Kleine Formen der Moderne (Interpretationseminar) (2AL2099)

Filières concernées	Nombre d'heures	Validation	Crédits ECTS
<b>Pilier principal B A - langue et littérature allemandes</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	4
<b>Pilier principal M A - littératures</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	5
<b>Pilier secondaire M A - littératures</b>	<b>Séminaire: 2 ph</b>	Voir ci-dessous	5

ph=période hebdomadaire, pg=période globale, j=jour, dj=demi-jour, h=heure, min=minute

#### Période d'enseignement:

- Semestre Automne

#### Equipe enseignante

Robert Leucht

#### Objectifs

Das übergeordnete Ziel des Kurses ist es, den Studierenden einen Überblick über die Geschichte der literarischen Moderne zu geben. Anhand von kurzen Prosaformen soll ein Querschnitt durch die ästhetischen und politischen Debatten der Zeit von 1900 bis 1930 erarbeitet werden: bspw. die Debatten um Urbanität, den Film, die Kommerzialisierung der Literatur, die Krise der Justiz und den Antisemitismus. Ausgewählte Texte von Walter Benjamin, Franz Kafka, Siegfried Kracauer, Joseph Roth, Robert Walser u.a. sollen in ebenso textnahen wie historisch informierten Lektüren vor der Folie dieser zeitgenössischen Debatten analysiert werden. Ein weiteres Ziel des Kurses ist es, die in früheren Semestern erlernten literaturwissenschaftlichen Arbeitsweisen zu vertiefen.

#### Contenu

Beim Stichwort ›literarische Moderne‹ denkt man gerne an die Epoche machende Romane eines James Joyce, Robert Musil und Marcel Proust. Das Interesse an diesen epischen Grossformen hat dazu geführt, dass die Bedeutung der kleinen Form in der Geschichte der literarischen Moderne lange übersehen wurde. Dabei sind es Gattungen wie der Bericht, das Feuilleton, die Notiz, Reportage oder Skizze, in denen sich das moderne Schreiben überhaupt erst ausbildet. In diesem Seminar möchten wir uns anhand von paradigmatischen Beispielen aus der Geschichte der kleinen Form, Texten von Walter Benjamin (Wiederkehr des Flaneurs), Franz Kafka (In der Strafkolonie), Siegfried Kracauer (Kult der Zerstreuung), Joseph Roth (Der Spaziergang, Feuilleton, Leipziger Prozess gegen die Rathenau-Mörder) und Robert Walser (Für die Katz), der Frage zuwenden, inwiefern zu Beginn des 20. Jahrhunderts gerade in den kleinen Prosaformen literarische Innovationen entwickelt werden.

#### Forme de l'évaluation

BA (3. Jahr): Hausarbeit zu 12 Seiten (= 4 Punkte)  
BA (pilier renforcé): Hausarbeit zu 15 Seiten (= 5 Punkte)  
MA: Hausarbeit zu 15 Seiten (= 5 Punkte)

Regelungen für schriftliche Arbeiten und Prüfungen: s. <http://www2.unine.ch/allemand/page-5426.html>

#### Documentation

Die zu lesenden Texte werden den Studierenden als Pdf zur Verfügung gestellt.

#### Forme de l'enseignement

Seminar

Das Seminar ist offen für Master-Studierende sowie für Studierende im 3. Jahr des BA. Die Anforderungen an den Leistungsnachweis werden je nach Niveau (MA oder BA) angepasst.